

Ich^{a)} Ulrich fryherre von Branndiss¹, dertzyt vogt zu Veltkirch², ... *entscheidet auf Bitten den zwischen dem Pfarrer Jörg von Fröwis und seinen Kirchgenossen in Egg³ einerseits und denjenigen seiner Fialkirche Bezau⁴ andererseits herrschenden Konflikt um Beitragsleistungen an die Pfarrei Egg dahingehend, dass die Kirchgenossen von Bezau dem Pfarrer als Anerkennung einen jährlichen Beitrag von 20 Pfund, die drei hochzeitlichen Opfer, 20 Gulden für die neue Kirchenglocke zu leisten und falls nötig zum Unterhalt der Kirche beizutragen haben ...* Vnd des zu warem vestem vrkund yetz vnd hienach hab jch obgenanter Ulrich fryherre von Branndiss der brief zwen in gleicher³² lutt vff jr baidertail pett vnd begern schriben mit minem anhangendem jnsigl besigln vnd yetwederm tail ainen geben lassen zu gedachtnüss aller obgeschriben³³ sachen, doch mir vnd minen erben an schaden ...

Or. (A), Vorarlberger LandesA Bregenz, 142. – Pg. 42,3/27 cm. – Siegel von Ulrich von Brandis besch. abh.

a) *Initiale J 9 cm.* – b) *Initiale B 1,5 cm hoch.*

¹ Ulrich v. Brandis, 1452-†1486. – ² Feldkirch, Vorarlberg (A). – ³ Egg, Vorarlberg. – ⁴ Bezau, Vorarlberg.